

Der Rosenmontagsausschuss

Nachdem 9 Jahre in Marne kein Rosenmontagsumzug stattgefunden hat, formierte sich der Rosenmontagsausschuss 1978 neu und führte den ersten Umzug nach der langen Pause im Jahr 1978 mit überwältigendem Erfolg durch. Seitdem findet der Rosenmontagsumzug traditionell jedes Jahr statt. Übrigens der Einzige, der am Rosenmontag in Norddeutschland durch die Straßen zieht. Jahrelang plante und organisierte ein Team um den Hotelier Hans Gerson diese Veranstaltung, teilweise bestand das Team nur aus seiner Familie. Heute besteht der Rosenmontagsausschuss aus 6 Mitgliedern unter dem Vorsitz von Heiko Claußen. Der Ausschuss trifft sich bereits Anfang Oktober jeden Jahres, um diese Veranstaltung zu planen. Bis zum Rosenmontag finden dann alle 14 Tage Planungstreffen statt.



Der Rosenmontagsausschuss: Vorsitzender Heiko Claußen, Manfred Habke, Bernd Nagel, Christiane Schnoor, Bettina Heesch und Jessica Kählert-Nagel.

Zu den Aufgaben des Rosenmontagsausschusses gehören unter anderem:

- Einholen von Genehmigungen bei Stadt und Kreis
- Absprachen mit Polizei, Feuerwehr, Ordnungsamt (hierzu gehört die Sperrung der Innenstadt, sowie der Umzugsstrecke)
- Standplatzvergabe der Marktstände
- Stellung von Bühne und Musik auf dem Marktplatz
- Festlegung der Umzugsstrecke
- Bestellung und Verkauf von Wurfmaterial
- Aufstellung der Reihenfolge der Umzugsteilnehmer
- Kontrolle auf Sicherheit der Fahrzeuge
- Versicherung der Fahrzeuge und Umzugsteilnehmer
- Engagieren von Spielmannszügen

In den letzten Jahren ist der Umzug stetig gewachsen. So sind heute ca. 30 Fahrzeuge und 30 Fußgruppen am Umzug beteiligt. Insgesamt nehmen ca. 1.200 Personen aktiv am Umzug teil. Der Rosenmontagsumzug erweist sich jedes Jahr als Zuschauermagnet. So waren beim Umzug 2012 schätzungsweise 20.000 Zuschauer, die sich dieses Spektakel vom Straßenrand aus angesehen haben, die mit über 4.000 kg Bonbons, Trollies, Chips, Popcorn etc. von den Umzugsteilnehmern versorgt wurden.

An dieser Stelle sei noch einmal Danke gesagt an alle, die den Rosenmontag durch Spenden unterstützen. Denn ohne finanzielle Hilfen ist so eine Veranstaltung nicht durchzuführen.

**Besuchen
Sie uns auch
im Internet:**

**www.
marnholfast.de**

young fashion



25709 Marne · Schillerstr. 13
Telefon 0 48 51 / 22 47

Parfümerie & Mode



25709 Marne · Schillerstr. 20
Telefon 0 48 51 / 22 47
Fax 0 48 51 / 25 65

Mode & Kosmetik

behrens

25541 Brunsbüttel · Koogstr. 66
Telefon 0 48 52 / 21 66

Inhaber: Imke Braak-Riedel
parfuemerie-mode-braak@gmx.de

De Marner Plattfeut

Große und brillante tänzerische Talente vereinen sich in Marne zum Männerballett „De Marner Plattfeut“. Es ist keine Selbstverständlichkeit, eine Formation dieser Klasse über eine Zeit von 33 Jahren aufrecht zu erhalten. Stets zeigen wir mit begabten und begnadeten Tänzern, was in uns steckt. Klassiker wie der Kaiserwalzer im Tütü, Can Can in pompösen Kleidern oder Specials wie Blues Brothers in maßgeschneiderten Anzügen gehören zu unserem Tanz-Repertoire, welches ständig erweitert wird. Nur selten bleiben bei uns die Augen trocken oder das Publikum auf seinen Plätzen.

Während der Trainingsphasen treffen wir uns ebenfalls zu gemeinsamen Unternehmungen. Wir begeistern nicht nur Menschen von der Bühne aus, wir liefern uns auch spektakuläre Rennen auf der Cartbahn in Büsum, feiern großartige Männergeburtstage mit Grill und Musik, zelebrieren eine fröhlich ausgelassene Weihnachtsfeier oder lassen Rosenmontag unzählige Korken knallen. Höhepunkt der vielen schweißtreibenden Übungsabende ist die Prunksitzung, in der wir unseren streng geheimen neuen Tanz präsentieren. Aber bis es soweit ist, hat es unsere Trainerin Melanie Mallach nicht leicht mit uns Plattfeut-Männern. Sie schafft es aber immer wieder mit viel Geduld und Ausdauer, dass wir elfengleich über die Bühne schweben.



www.demarnerplattfeut.de

Bereit und buchbar sind wir das ganze Jahr über, tanzen auf Jubiläen, Geburtstagen und diversen Feierlichkeiten. Wir trainieren einmal wöchentlich in der Tonhalle in Marne und freuen uns auf neugierig gewordene Plattfüße. Kontakt: Axel Hennig, Marne

Der Königliche Hof

Jeder Adelige der heutigen und damaligen Zeit scharte einen Hofstaat um sich der sich um dieses und jenes zu kümmern hatte.

Auch die Marner Karnevalsgesellschaft hat einen solchen Hofstaat : „Den Königlichen Hof“. Während die Musketiere mit unserem Standartenträger die Spitze eines jeden Fußmarsches bilden, marschieren die Mitglieder des königlichen Hofes grundsätzlich am Ende eines solchen Umzuges.

Was im rheinischen Karneval die Adjutanten des Prinzenpaares sind, wird in der MKG der königliche Hof sein. Der Königliche Hof hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Prinzenpaar durch die Session zu begleiten und mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Prinzenpaar der Marner Karnevalsgesellschaft zu sein ist ein aufregendes und sicher einmaliges Erlebnis. Doch auch bei so viel Spaß und Freud treten hin und wieder Fragen auf die zu Unsicherheiten führen, gerade wenn ein Prinzenpaar noch keine karnevalistischen Erfahrungen hat, denn in Marne ist es nicht ungewöhnlich in Karneval unerfahrene Paare zum Prinzenpaar zu proklamieren. Karneval in Marne ist nun einmal Karneval für jederman und alle sind herzlich willkommen an dieser großartigen Sache teilzunehmen. Damit also jedem Prinzenpaar seine eigene Session in allerbesten Erinnerung bleibt steht ihnen nun der königliche Hof helfend und beratend zur Seite. Zurzeit noch eine kleine Truppe lädt der Königliche Hof alle Interessierten ein, fröhlich bei ihnen mitzumachen und im Blau- Goldenen Ornat aktiv am Marner Karnevalsleben teilzunehmen.

Marn´ hol fast

Königlicher Hof Corinna Straatmann und Harald Kremer



Corinna Straatmann und Harald Kremer

Die kleinen Musketiere

Wir grüßen Euch, als die „kleinen Musketiere.“
Unsere kleine Gruppe besteht zurzeit aus drei
Jungs im Alter von 11 und 14 Jahren.

Alle von uns waren schon auf der Bühne aktiv. Sei es
als Prinz, Tänzer oder Büttendredner.

Da wir weiter Lust auf Karneval haben, sind wir zu den
Musketieren gegangen. Unsere Aufgabe besteht darin,
dass wir das „kleine Prinzenpaar“ überall hin begleiten
und sie gewissenhaft behüten.

Weiterhin besteht unsere Aufgabe darin, am
Kinderkarneval die besten Kostüme zu suchen und
beim Kinderfasching im Zelt die Kasse zu besetzen.

Bei den Umzügen in Büsum und Marne sorgen wir
dafür, dass das Auto des Kinderprinzenpaares immer
mit reichlich Bonbons bestückt ist und dass kein
Außenstehender unter die Räder kommt.

Bei allen Aufgaben sind wir sehr gewissenhaft. Obwohl wir immer die gleichen Aufgaben
haben, macht es uns jedes Jahr auf's neue viel Spaß.



Marius Petersen als Musketier

Marn`hol fast

Die „kleinen Musketiere“

Auch Lust auf Kurzurlaub?



www.sonnenstudio-tropical.de

Sonnenstudio Tropical Inh. Gabriela Sieger
Schillerstrasse 3
25709 Marne Tel. 04851 93737

Der Geheimtipp an der Spitze!

Deichbär



www.deichbaer.de

Bistro Restaurant
Cafe • Backstube

Inh. Lars Schnoor Koogstr. 142
25718 Friedrichskoog Spitze Tel. 04854 305

MKG-Ballett und die Teens

Wir sind zur Zeit eine Gruppe von 14 Tänzerinnen, einem Tänzer und zwei Trainerinnen; zwei Dinge haben wir alle gemeinsam: Die **Liebe zum Karneval** und die **Leidenschaft zu tanzen**.

Beide Komponenten verbinden wir durch unsere alljährlich wechselnden Programmpunkte auf der Prunksitzung der Märner Karnevals-Gesellschaft e.V. Einerseits präsentieren wir die klassischen Gardetänze und unser Tanzmariechen Lena, auf der anderen Seite vertanzen wir moderne Stücke oder Oldies in unseren Showtänzen, mit dem Ziel, unserem Publikum etwas für's Auge und für die Ohren zu bieten. Wir machen 4 Wochen Pause im Jahr, ansonsten trainieren wir einmal wöchentlich das ganze Jahr hindurch unsere neuesten Tänze. Außerhalb der Session treten wir bei Familienfesten oder auch öffentlichen



In bunten Kostümen ...

Veranstaltungen auf. Sobald die Session beginnt, sind alle dabei, die Märner Karnevals-Gesellschaft in der Öffentlichkeit zu repräsentieren und unser Prinzenpaar bei Auftritten zu begleiten. Da wir in den letzten Jahren stets eine große Anzahl von Kindern beim

Nachwuchs haben, bekommen auch wir regelmäßig neue Tänzerinnen zu den Teens (Alter ca. 13-15 Jahre) hinzu. Wer diese Phase durchlaufen hat, tanzt über kurz oder lang in der großen Prinzengarde und dem MKG-Ballett.



Sandra Lorenz und Astrid Flögel

*... und hübsch anzusehen:
Das MKG-Ballett*

Die Musketiere der MKG

Wir gründeten uns am 14.01.2002 im Hotel Gerson, die Gründungsmitglieder waren Bernd Nagel, Torben Ringeloth, Volker von Hemsen, Lars Schnoor, Achim Haack und Andree Nissen.

Als ehemalige Tänzer des MKG-Balletts wollten wir gern an Veranstaltungen und Umzügen jeglicher Art teilnehmen. Dazu fehlte uns eine einheitliche Bekleidung. Nach langem Hin und Her entschieden wir uns für ein Musketierkostüm. Schnell wurde uns klar, dass wir die Farben der MKG (rot/weiß) nach außen hin sichtbar präsentieren wollten. Als Musketierwappen wählten wir ein aufsteigendes Pferd mit zwei gekreuzten Schwertern, unser Vorsitzender seit unserer Gründung ist Bernd Nagel.

Wo wir gebraucht werden, sind wir jederzeit da. Um diese neue Gruppierung innerhalb der MKG zu etablieren, erhielten wir Zuspruch und Hilfe vom damaligen Präsidenten der MKG, Jan Graage. Wie es der Zufall wollte, gründeten wir uns im 33. Jahr des Bestehens der MKG. Somit feiern auch wir in dieser Session unser karnevalistisches 11. Jahr.

Momentan bestehen wir aus 9 aktiven Mitgliedern, denn im Laufe der Jahre kamen Patrick Lorenz, Marc Henri Jürgens, Jean-Michel Nagel und Thorsten Pfahler hinzu.

Über den Zuwachs der jungen Musketiere, unter der Leitung von Sylvia Nagel, freuen wir uns sehr.

Es grüßen die Musketiere der MKG mit einem Dreifach „Marn' hol fast“



Die Musketiere: Vorsitzender Bernd Nagel, Torben Ringeloth, Lars Schnoor, Achim Haack, Volker von Hemsen, Patrick Lorenz; Nicht abgebildet sind Thorsten Pfahler, Jean Michel Nagel und Marc Henri Jürgens

Karriere eines Büttenredners

Wie kommt man eigentlich in die MKG und wie bitteschön auf die Bühne?
Also, eigentlich ist es ja ziemlich einfach Mitglied in der MKG zu werden.

Man nehme sich ein Mitgliedsantrag, gibt dort seine Daten an und unterschreibt, fertig!

Aber so mancher braucht da etwas länger und manchmal auch etwas Überredung. So war es bei mir auch. Mit meinen Freunden waren wir jedes Jahr bei einer Sitzung dabei! Und dann kam uns die große Idee: Wir bauen einen Mottowagen zum Rosenmontag. Gesagt, getan. Also trafen wir uns mit mehreren Leuten bei Hans Gerson zum Grünkohl essen und planteten.

Nach dem Essen und Planen blieben wir noch etwas bei Hans, der auf einmal mit einem Antrag zur Mitgliedschaft vor uns stand, mit den Worten: „Ihr seid schon so lange bei den Sitzungen, baut jetzt einen Wagen, dann könnt ihr auch Mitglieder werden!“ Das war mal Überredungskunst!!!

So, Mitglieder waren wir jetzt. Und schon bekamen wir eine Einladung zum Sommerfest, das damals noch bei Wilhelm Sürck in der Lagerhalle gefeiert wurde.

Zu späterer Stunde, ich gebe zu wir waren nicht mehr nüchtern, kam einer meiner Freunde zurück zum Tisch und verkündete stolz: „Hey Männer, wir tanzen ab sofort in der Garde. Ich habe uns eben verkauft!“

Na toll, 2 mal feiern und schon war es passiert, wir saßen bei der Sitzung nicht mehr im Saal, sondern standen auf der Bühne.

Aber wie kommt man denn in die Bütt? Auch nicht so schwer, wie ich feststellen durfte. „Torben, Du hältst doch Unterricht, sprichst da doch auch vor Leuten. Mach mal eine Büttenrede!“ So, fertig, zack in der Bütt!

Das mache ich jetzt schon so einige Jahre, und es macht immer noch Spaß. So einfach geht das, also mach doch auch einfach mit.



Torben Ringeloth auf der Bühne

Der Elferrat

Unbestritten ist die vornehmste Pflicht der Mitglieder des Elferrates das Repräsentieren. Das fällt auch nicht sonderlich schwer, da bei den meisten von ihnen närrisch-blaues Blut in den Adern fließt. Die Blaufärbung haben sie erhalten, weil sie die Narren als Prinz durch die Sessionen geführt haben. Aber neben dem Repräsentieren haben sie auch einige Aufgaben übernommen. So hat sich ein Team aus ihren Reihen herausgebildet, das für den Umzugswagen des Rosenmontages verantwortlich ist. Sie entwerfen und bauen ganz neue Umzugswagen, pflegen das Fahrzeug, führen Reparaturen durch, und sorgen so für ein hoheitliches Gefährt für das Prinzenpaar und sich selbst. Darüber hinaus gibt es ein Team, das für das Bühnenbild und die Bühne für die Prunksitzungen verantwortlich ist. Weiterhin übernehmen sie den Saalaufbau für die Veranstaltungen. Nicht zu vergessen, dass die Elferräte auch bei den Prunksitzungen hin und wieder als Chor auftreten und so das Programm bereichern. Der Vorsitzende Arne Petersen hat also eine ganz aktive Truppe, die für die MKG gänzlich unentbehrlich ist.



Die Elster umzingelt: der 11er-Rat

In den vergangenen Jahren fuhr der Elferrat mit dem jeweils aktuellen Prinzenpaar nach Köln zu Karnevalssitzungen der Gesellschaften „Blaue Funken“, „K.G. Luftflotte“ und „Reiter-Korps Jan von Werth“ sowie nach Leverkusen zu den „Roten Funken“. Auch außerhalb der Karnevalszeit werden viele Unternehmungen, wie ein Wochenende auf Helgoland oder in der Lüneburger Heide, durchgeführt. So war der Elferrat im letzten Jahr mit den Damen auf dem Brocken im Harz und hat bei strahlendem Wetter ein erlebnisreiches Wochenende verbracht.

Die MKG-Kids

Die MKG-Kids stellen sich vor:
Wir sind eine lustige und lebhafte Gruppe von 3-6 jährigen Kids. Aufgrund unseres Alters sind wir die jüngste Gruppe in der MKG. Unser Training findet ab September im Gemeindehaus statt. Mit voller Elan geht es daran zu proben, um Euch unser Können auf der Bühne beim Kinderkarneval zeigen zu können. Mit unserem Maskottchen "Manfred" nehmen wir auch an den Umzügen in Büsum und Marne teil.

Mar'n hol fast - die MKG-Kids



Klein, aber oho - die MKG-Kids

Die Kindergarden

Eine Kinderprunksitzung aus Sicht der Trainerinnen

Nun ist es soweit. Nach Monate langem Training am Mittwoch und einem extra Training am Samstag, findet heute unsere Kinderprunksitzung statt. Es ist Sonntagmorgen und wir haben nur wenige Stunden geschlafen. Nachdem wir gestern die große Prunksitzung gefeiert haben, stehen wir nun um 10:00 Uhr wieder bei Bahnsen im Saal, um diesen aufzuräumen und zu schmücken für die Kinderprunksitzung. Außer uns beiden sind auch noch einige andere da, wie z.B. großes und kleines Prinzenpaar, Präsident, Kassenwart, einige von den Plattfeut und Eltern. Bis ca. 12:00 Uhr brauchen wir, um den Saal auf bzw. umzubauen. Das heißt, Luftballons aufpusten und im Netz an der Decke verteilen, den Saal ausfegen, Stühle und Tische aufstellen und andecken, den Umkleideraum vorbereiten und noch einiges mehr. Dieses Jahr müssen wir auch noch eine Generalprobe mit unserer Großen Kindergarde machen, da diese nicht auf der regulären Generalprobe dabei sein konnte. Die meisten der Gruppe waren auf Klassenfahrt, und sind erst gestern Abend wieder nach hause gekommen. Danach geht es kurz nach hause um Sachen zu packen, um dann um 13:00 Uhr wieder bei Bahnsen zu sein. Ca. 65 Kinder warten dort auf uns und wollen geschminkt und zurrecht gemacht werden. Dies machen wir nicht alleine, sondern auch mit Hilfe von Eltern.

Erst eine kurze Besprechung, wer was macht und dann geht es los. Zwei flechten Zöpfe und drei schminken die Augen. Eine vierte verteilt das Rouge auf die Wangen und die fünfte trägt Lippenstift auf. Dieses Jahr sind wir gut organisiert. Es bilden sich mehrere Schlangen und jedes Kind wartet bis es dran ist. Der ganze Raum besteht aus rot-weiß kostümierten Kindern und jetzt hören wir zum ersten Mal „Wann sind wir dran?“.



Uschi und Elke - Trainerinnen der 4 Kindergarden



Das wird auch nicht das letzte Mal gewesen sein. Auch ermahnen wir die Kids: „Packt eure Sachen und Kostüme so weg, dass ihr sie wieder findet.“ Funktioniert nicht wie gewünscht, zeigt sich immer wieder.

Mittlerweile ist es 14:00 Uhr und die MKG-Kids (ca. 20 Kinder) stürmen auch noch diesen Raum. Überall Kinder, man muss vorsichtig sein wo man hintritt, bloß keine Finger und Füße treffen. Die Kasse hat auch jetzt geöffnet und die Eltern und Gäste strömen nur so in den Saal. Damit wir im Umkleieraum ein bisschen Platz bekommen, schicken auch wir nun die Kinder, die fertig sind, in den Saal. Ein bisschen Luft hat es gebracht, aber nicht viel. So gegen 14:30 Uhr sind dann auch wir fertig mit dem Schminken und Zöpfe flechten. Aber zum Ausruhen kommen wir noch lange nicht. Erst müssen wir noch eine Kostümkontrolle machen: „Sind die Schnürsenkel in den Stiefeln, sitzt das Jaboa, wo ist der Hut und warum hast du eigentlich keinen Lippenstift?“ Und immer wieder die Frage „Wann sind wir dran?“. Danach setzten wir uns mit der Sitzungspräsidentin Maike Petersen zusammen und besprechen ein letztes Mal das Programm. Bleibt alles so wie es ist, bzw. fällt einer aus. Um 14:45 Uhr stellen wir dann die Mini- und Kleine Garde auf der Bühne auf, die anderen nehmen Aufstellung im Vorraum. Noch einmal laufen wir durch den Saal und sammeln die letzten Kinder ein, die noch bei ihren Eltern sitzen.

„Sind wir jetzt dran?“

„Nein, wir marschieren mit den Prinzenpaaren und dem Elferrat ein und begrüßen die Gäste.“ Also dann, aufstellen und ... „Kann ich noch mal auf's Klo?“ Tja, was sein muss, muss sein. Wir können aber dann doch noch rechtzeitig anfangen. Das Programm läuft, ein ständiges auf- und abmarschieren. Einer von uns sitzt immer auf der Treppe und hält das kleine Publikum davon ab, mit auf die Bühne zu steigen. Wer seinen Auftritt hatte, fängt schon mal an sich umzuziehen. So gegen 16:00 Uhr ist dann eine kleine Pause, aber nur für die Akteure, nicht für uns. Wenn man dann nach hinten in die Umkleide kommt trifft einen der Schlag: überall liegen Klamotten und Gardelokostüme. Und schon geht es los: „Ich kann mein Showkostüm nicht finden, ich weiß genau, dass ich es da hingelegt habe und jetzt ist es weg!“ Na, das ist ja ein Ding, hatten wir nicht gesagt räumt eure Sachen so weg, das ihr sie wieder findet?! Jetzt wird gesucht und geräumt und das Chaos wird nicht besser, sondern schlimmer. Aber alles findet sich wieder an. Wir sind mittlerweile damit beschäftigt den Kindern Kopftücher aufzusetzen, Zöpfe zu binden, neu zu schminken usw. wir sind fertig, die Kinder umgezogen und die Pause ist auch schon vorbei. Leider bekommen wieder keinen Kaffee ab. Weiter geht's: Aufmarsch zum ersten Showtanz. Alles läuft super, der Saal tobt und die Kinder fordern Zugaben. Das Finale steht an: Noch einmal das kleine Publikum von der Treppe fern halten und Einmarsch aller Akteure. Wir singen unsere Marn hol' fast Hymne und die am Vormittag, mühsam geknoteten Luftballons fliegen von der Decke, dann sind die zwei Stunden Programm

vorbei. Die Kinder marschieren von der Bühne und können den Rest des Nachmittages feiern und tanzen. Wir genießen nun endlich unseren Kaffee, den haben wir uns verdient. Gegen 18:00 Uhr leert sich so langsam der Saal und auch wir fangen an unsere Sachen zusammenzupacken. Was man in der Umkleide nicht alles findet. Mehrere weiße Unterhosen und Unterhemden, einzelne Socken, einen Hut, einen Unterrock und noch diverse Kleinigkeiten. Wir fahren mit mehr Klamotten nach hause, als wir hier her gekommen sind. Das Tolle an der ganzen Sache ist, das keiner etwas vermisst. Wir können bei jedem anschließendem Training nachfragen, es gehört tatsächlich niemandem. Alles in allem ist es immer wieder eine tolle Session, und man glaubt es kaum: Keins der Kinder war auf Nachfrage aufgeregt; Ja, ja wer`s glaubt!!! Es ist manchmal anstrengend die Kinder immer wieder zusammen bzw. bei Laune zu halten, aber der Spaß überwiegt immer gibt es viel zu lachen, egal ob beim Training oder bei den Auftritten. Ein bisschen verrückt sind wir alle, sonst würde es hier wohl keinen Karneval geben. Wichtig ist auch: wer Kindern den nötigen Respekt entgegen bringt, erntet ihn auch!!!!
Bis zur nächsten Kindersitzung!

Marn`hol fast!
Elke und Uschi



Uschi und Elke mit der kleinen Kindergarde



Die einen stellen jetzt alles auf den Kopf –
und wir auf die Beine.

 Sparkasse
Westholstein

Fantasievolle Kostüme und traditionsreiche Masken, munteres Treiben und viel Vergnügen ...
Wenn die Narren jetzt alles auf den Kopf stellen, bleiben wir mit beiden Beinen auf dem Boden.
Von der Abwicklung Ihrer alltäglichen Geldangelegenheiten bis zur Geldanlage oder Vorsorge:
Wir arbeiten munter für Sie weiter. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Der jetzt Außenstehende - von Wilhelm Stührk

44 Jahre MKG:

Kinder wie die Zeit vergeht, oje.
Auch ich muss gealtert sein,
bin ja auch schon lange in dem Verein.
Drum sei es mir gestattet, ihr Lieben,
dass ich einen Rückblick hier geschrieben.
Als Prinzenpaar mit meiner Frau zusammen
bin ich zur MKG gekommen.
War das schön und ganz „komode“ bei denen
Märner Karnevalsfamilie eben.
Da feierte man noch gemütlich zu Hause
die Proklamation mit einer feucht fröhlichen Sause.
Und wenn du heute siehst, mensch sind wir groß geworden.
Proklamation im Saal mit großen Mariechen Horden.
Als Prinz konnte ich noch die Mädchen am Küssen erkennen.
heute kann ich nicht mal mehr die vielen Namen nennen.
Die Auftritte waren damals auch ganz famos
im Brauereihof fing alles an, da gings los.
Heute reicht das nicht mehr aus
und der Keller wurde zum Partyhaus.
Alle hat die MKG in ihren Bann gezogen
und das ist schön so, ungelogen.
Café-Keese auf der Reeperbahn
stand als nächstes auf den Plan.
Nicht nur das Café, auch die ganze Sündenmeile
waren verzückt wie das Ballett schmeißt die heißen Beine.
Auf dem Tresen wurde der Spagat gebracht,
mensch war das 'ne heiße Nacht.
Heute wird dies auch noch celebriert
nur hat man den Schauplatz nach Büsum verlegt.
Waren die Auftritte als Prinzenpaar
für uns noch überschaubar,
so ist heute die Nachfrage groß, man glaubt es kaum
nach der MGK mit Ballett, Prinzenpaar und so manchen Clown.
Sitzungen gabs reichlich, ganz viele



Nach Proklamation eröffnete der November die Spiele.

Im Januar/Februar gleich 2 Wochenenden in Folge
Und immer waren wir fröhlich und fit, keine Sorge.

Da ich dann nach der Prinzenzeit
machte mich in der Bütt dann breit.

Kann ich von da noch erzählen, ihr Lieben
für jede Sitzung eine neue Rede geschrieben.

Das grenzte fast schon an Profitum
Aber der Applaus vom Publikum
machte aller Stress vergessen -
eben vom Karneval total besessen.

Der Kinderkarneval lief damals eher nebenher.

Heute ohne ihn, wer sicherlich schwer.
Alle Kindersitzungen ausverkauft
und danach wieder mehr lauf
auf die Kindergruppen im Ballett
wie stolz muss die MKG da sein,
dass so viele wollen in den Karneval rein.

Der Rosenmontag, ein Kapitel für sich,
da gibts zu berichten reichlich.

Zu unserer Zeit nett anzusehen
wenn wir oben im Bierglas stehen
damals war nur das Radio vorort
heute dimensionen angenommen
mensch woher die Leute blos alle kommen.

Jeder will den Karneval in Marne erleben
und auch mal kräftig einen heben.

Früher noch fast unter uns im Dithmarscher Keller
füllt sich der heute immer schneller

Karnevalisten aus der ganzen Republik
finden den Rosenmontag in Marne ganz schick.

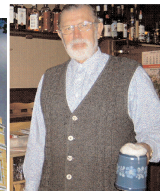
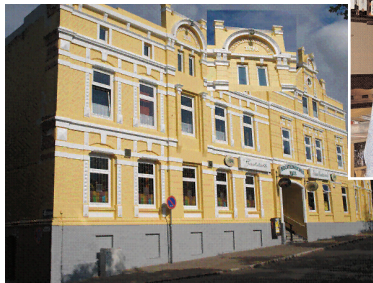
Nach dem Umzug ist beendet
wird sich der gemütlichkeit zugewendet
von Kneipe zu Kneipe wurde gemütlich gezogen
getanzt, gefeiert und kräftig ein gehoben
heute ist die Stadt voll Menschen bis oben hin
10-20 Tausend sind wohl drin

Die Kneipen voll, ein Zelt musste her
das platzt auch schon aus den Nähten mein Herr.
So wird in Marne Rosenmontag gefeiert
von Mittag bis zur Morgenstunde
kurz gefrühstück, geschlafen ne kleine Runde
steht jeder wieder in der Schule oder Arbeit dann
wie es sich für einen Dithmarschen gehört seinen Mann.
Ob Wuppertal, Köln, Leverkusen
darauf reimt sich für mich nur Busen
kommen nach Marne die MKG besuchen
und helfen alle mit beim Rufen
wenn alles einem so gefällt und mach dazu noch Spaß
dann rufen alle gerne Marn hol fast.

Gaststätte „Holsteinisches Haus“

Inhaber Peter Bahnsen ♦ Norderstraße 11 ♦ 25709 Marne

Von Außen mit
neuer Fassade,
Innen die
bekannte
Gastlichkeit!



Jeden Donnerstag: Peters Suppentag mit wechselnden Suppen, auch außer Haus!

Wir richten auch Ihre Festlichkeiten aus, sprechen Sie uns an!

An den Wochenenden: Bahnsens Disco!

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonnabend 10.00-14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr

HAACKE



LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

SCHUHHAUS HAACKE · MARKT 12 · 25709 MARNE
TEL.: (04851) 30 14 · WWW.SCHUHHAUS-HAACKE.DE

Marn'hol fast!
wünscht
Modefachgeschäft
Heinke Schlömer



*Damen- und
Herrenhüte,
Brautkleider
und Abendkleider*

Süderstraße 16 · 25709 Marne
Telefon 0 48 51-44 31

Braut nach Terminabsprache



**aktiv markt
Arne Petersen**

EDEKA

**Wir lieben
Lebensmittel!**

... täglich ab 7.00 Uhr geöffnet!

EDEKA aktiv markt Petersen

Hafenstraße 124

25718 Friedrichskoog

Telefon 0 48 54 / 2 04

Telefax 0 48 54 / 15 19

Partyservice & Kommissionsware

WOLFGANG und THORSTEN MEIER GmbH

Sanitär-Installationen · Gas- und Ölheizungen

Bedachung · Klempnerei

25709 Marne · Königstraße 39/41
Telefon (0 48 51) 31 07 · Fax 84 89

Der Nachwuchs - von Jean Michel Nagel

Wie kam ich zum Karneval?

Als Zuschauer beim Rosenmontagsumzug kam mir einmal die Idee, dass ich auch einmal Kinderprinz sein möchte.

Da meine Schwester bereits in der Garde tanzte, war ich auch des Öfteren schon mit zum Kinderkarneval.

Also bewarb ich mich mit meiner Cousine für das Amt des Kinderprinzenpaares der Session 2004/2005. Diese Aktion klappte auch prompt und wir hatten eine tolle Zeit. Jetzt war ich komplett im Karnevalsieber und wollte unbedingt dabei bleiben. So kam es, dass ich bei den MKG-Kids mittanzte und auch noch mit einigen Jungs auf der Bühne sang.

Nach dieser herrlichen Zeit wechselte ich zu den kleinen Musketieren.

Auch hier brachte es mir immer wieder großen Spaß, da wir eine tolle Truppe waren und noch immer sind.

In dieser Gruppe mitzumachen, war für mich auch eine Herausforderung, da ich für die 4-5 Jungs die Leitung und Organisation übernommen habe.

Seit April 2011 bin ich jetzt Mitglied bei den großen Musketieren.

Auch hier macht es mir sehr viel Spaß, überall mitzuwirken.

Da hier alles auf freiwilliger Basis geschieht, mache ich hier gerne mit.

Zwar muss der nötige Ernst dahinter stehen, aber wenn man mal keine Zeit hat, wird es einem nicht übel genommen.

In einer super Truppe steht jeder hinter jedem. Ich hoffe, mir macht es weiterhin so viel Spaß mit Euch.

Marn` hol fast

Jean Michel Nagel

Kosmetik & mehr

Kosmetik • Nageldesign • Med. Fußpflege • Wellness • Massage

KOSMETIKINSTITUT
ULRIKE HENNIG

Königstraße 18 • 25709 Marne
Tel. 04851-957816 Fax 935451



ULRIKE HENNIG
Kosmetik & mehr

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr, Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten

Manfred Habke GmbH

Auto 0171 7114125 - www.hsv-habke.de
Wilhelmstraße 60 - 25709 Marne



HEIZUNG
SANITÄR
VERSORGUNGS-
TECHNIK
KLEMPNEREI







MEIFORT - Ihr starker Partner vor Ort

Familienbetrieb sei 1861 - 7 x in Schleswig-Holstein

Wir bieten:

- Qualifizierte Fachberatung
- Günstige Finanzierung
- Lieferservice
- Entsorgung Ihrer Altgeräte
- Reparatur + Inspektion

Wir führen ein erstklassiges Sortiment folgender Markenanbieter:

Rasentraktoren/Rasenmäher:

 Husqvarna











Kettensägen:

 Husqvarna



Weiter führen wir neben Landmaschinen auch Häcksler, Holzspalter, Motorsensen, Hochdruckreiniger...

MEIFORT

www.meifort.de

Tel. 0 48 51 / 95 53 0

Landmaschinen • Kommunaltechnik • Garten- & Forsttechnik

Fahrstedter Westerdeich 22
25709 Diekhusen-Fahrstedt